



STADTAMT RIED IM INNKREIS

Hauptplatz 12, 4910 Ried im Innkreis
Amtsleitung

Zahl: 120-2/920/2023 – Ing.MMag.Eckk

4910 Ried i.I., 30.03.2023

Tel.: 07752/901-207

Fax: 07752/71217-8205

E-Mail: amtsleitung@ried.gv.at

Sachb.: Ing. MMag. Peter Eckkrammer

V e r o r d n u n g **(Parkgebührenänderungsverordnung 2023)**

des Gemeinderates der Stadtgemeinde Ried i. I. vom 30.03.2023

mit der die Verordnungen des Gemeinderates der Stadtgemeinde Ried im Innkreis vom 05.07.2007 und 09.07.2015 über die Einhebung einer Gemeindeabgabe für das Abstellen von mehrspurigen Kraftfahrzeugen in Kurzparkzonen und die Parkgebührenänderungsverordnung 2017 vom 14.12.2017 geändert werden.

Gemäß §§ 40 Abs. 2 Z. 4 und 43 Abs. 1 Oö. Gemeindeordnung 1990 LGBl. 91/1990 idGF, sowie § 1 Abs. 1 des Oö. Parkgebührengesetzes LGBl. Nr. 28/1988 idF LGBl. Nr. 57/2018 wird betreffend die Aufhebung der Abgabenbefreiung für elektrisch betriebene Fahrzeuge im Innenstadtbereich verordnet:

Im § 5 Abgabenbefreiungen entfällt lit. e (*Fahrzeuge, die über laut Kraftfahrgesetz seit 1. April 2017 vorgesehene Kennzeichentafeln mit grüner Schrift verfügen („Elektroautos“), sind von der Pflicht zur Entrichtung der Parkgebühr für einen Zeitraum bis zur Höchstparkdauer in der jeweiligen Kurzparkzone befreit. Anstelle des Parkscheines ist eine Parkuhr oder ein gleichwertiges Hilfsmittel zum Nachweis der Ankaufszeit zu verwenden, widrigenfalls keine Befreiung vorliegt.*).

§ 8

Inkrafttreten

Die Änderung der Verordnung tritt mit dem auf den Ablauf der Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft. Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt § 5 lit. e der Parkgebührenänderungsverordnung vom 14.12.2017 außer Kraft.

Der Bürgermeister



Mag. (FH) Bernhard Zwielehner

Angeschlagen am: 03. April 2023

Abgenommen am: 19. April 2023